

# Niederschrift

über die 11. Sitzung (öffentlich/nichtöffentlich) des Rates der Gemeinde Ehra-Lessien am 19.09.2012, um 19.00 Uhr in Ehra, Landhotel „Heidekrug“.

<b>Beginn:</b>	n.öff. Teil	19.05 Uhr	Ende:	20.05 Uhr
	öff. Teil	20.15 Uhr		20.45 Uhr

## **Anwesenheit:**

BMin Jenny Reissig  
2. stellv. BM Jörg Böse  
Rf Renate Otto  
Rh Frank Bätje  
Rh Dirk Fricke  
Rh Jörg Fricke-Kranz bis 20.35 Uhr TOP 4/nichtöff.  
Rh Roland John  
Rh Andreas Sorge  
Rh Markus Trzonnek

## **Es fehlt (entschuldigt):**

1. stellv. BM Peter Albrecht  
Rh Christian Osiewadz

## **Protokoll:**

VA Ariane Höcker

## **Zuhörer:**

11 Personen davon 2 Presse

## Tagesordnung: (nach Änderung in TOP 2. noe)

### **öffentlich**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil
2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge  
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 10.Sitzung vom 18.07.2012 – öff. Teil
4. Bericht der Bürgermeisterin – öff. Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Neugestaltung Einmündungsbereich Große Ratje/Gifhorner Straße
7. Fahrbahnsanierungen 2013
8. Bebauungsplan „Hinter den Höfen II“ 1. Änderung  
hier: a) Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange  
b) Satzungsbeschluss  
c) Beschluss über die Begründung zum Bebauungsplan
9. Parkverbot für LKW auf dem Schützenplatz
10. Einwohnerfragestunde
11. Behandlung von Anfragen und Anregungen

### **nichtöffentlich**

### **Zu TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Reissig eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

### **Zu TOP 2.: a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt. Anträge liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür

### **Zu TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung vom 18.07.2012 – öff. Teil.**

Die Niederschrift über die 10. Sitzung vom 18.07.2012 – öff. Teil – wird in der vorliegenden Fassung genehmigt. Änderungen ergeben sich keine.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
7 dafür  
2 Enthaltungen

### **Zu TOP 4.: Bericht der Bürgermeisterin – öffentlicher Teil**

Der Bericht der Bürgermeisterin wird an alle Ratsmitglieder verteilt. Es ergeben sich folgende Anmerkungen und Nachfragen:

#### **Ausbau Molkereistraße**

- Bgm. Reissig informiert die Anwesenden, dass es eine Veränderung in der Planung zum Ausbau der Molkereistraße gibt. Fam. Simeonidis hatte darum gebeten, den Eingangsbereich auf der östlichen Seite zu ihrem Restaurant behindertengerecht auszuführen. Die Kosten werden von ihnen übernommen. Der Rat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.
- Rh Fricke teilt mit, dass er die Kosten für den Ausbau im Bereich des Rosenwegs vor seinem Grundstück übernehmen möchte. Bgm. Reissig ist der Meinung, dass dies als allgemeine Instandhaltung zu sehen ist, dessen Kosten die Gemeinde trägt. Dies ist bisher in anderen Teilbereichen der Gemeinde

auch so gehandhabt worden. Einwände von Seiten des Rates ergeben sich hierzu nicht.

- Rh Sorge bemängelt, dass bei der Pflasterung von zwei Seiten begonnen wurde. An der Stelle, wo die Pflasterung zusammentrifft ist ein Huckel entstanden. Des Weiteren kritisiert er, dass weiterhin die Parkproblematik im nördlichen Bereich der Molkereistraße gegenüber dem Griechen besteht.

Er erfährt auf Anfrage, dass sich das Problem im Einfahrtsbereich Mohnring geklärt hat und es auch keine farblichen Veränderungen der Pflasterungen im Bereich des griechischen Restaurants gibt.

- Rh Fricke merkt an, dass in vielen Bereichen die Stoßkanten der Steine bereits abgesplittert sind. Bgm. Reissig teilt mit, dass diese ausgetauscht werden.

## **ÖPNV**

- Es wird berichtet, dass entgegen des Berichts nun Schüler der IGS Sassenburg auf Grund der geänderten Busverbindungszeiten entweder zu spät zum Unterricht erscheinen oder wg. Überfüllung der Busse in einigen Bereichen gar nicht mehr mitgenommen werden können. Abhilfe durch die VLG ist bisher nicht geleistet worden.

## **Gefahrenstelle Einmündungsbereich Tankstelle**

- Ggf. kann hier eine farbliche Markierung durch Austausch der Pflasterung oder Aufbringen von Signalfarben erfolgen um den Bereich kenntlich zu machen.

## **Zu TOP 5.: Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Anfragen von Seiten der Einwohner.

## **Zu TOP 6.: Neugestaltung Einmündungsbereich Große Ratje/Gifhorner Straße**

Im Allgemeinen sprechen sich die Anwesenden gegen die Aufwertung des Bereichs mit Bäumen aus. Es besteht die Problematik in vielen Bereichen der Gemeinde, dass die Grünflächen an Straßen von den Bürgern nicht gepflegt werden und diese immer wieder dazu durch das Ordnungsamt aufgefordert werden müssen. Da Grünflächen in den meisten Bereichen von Bürgern auch nicht gewünscht sind, spricht Rh Sorge gegen eine Aufwertung mit Grünbereich aus.

Dem Vorschlag von 2. stv. Bgm. Böse, den Bereich mit einer Grünfläche und einer niedrigen Hecke (wie in der Gifhorner Straße) herzurichten, wenn auch der Grundstückseigentümer zustimmt, wird positiv angenommen und zum Beschlussvorschlag formuliert.

#### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Anlieger zu klären, ob dieser bereit ist eine dort hergerichtete Fläche zu pflegen. Sollte dieser seine Zustimmung geben, wird der Bereich mit einer Grünfläche mit Heckenbepflanzung hergerichtet.

Sollte der Anlieger nicht zustimmen, wird die Angelegenheit wieder im Rat behandelt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
8 dafür  
1 Enthaltung

#### **Zu TOP 7.: Fahrbahnsanierungen 2013**

Bgm. Reissig informiert, dass der zu sanierende Bereich in der Straße „Am Schützenplatz“ bis zur Hofeinemündung Hof Gehlhaar erweitert werden sollte.

Rh Bätje erfährt auf Anfrage, dass bis zur Sanierung diese und andere Bereiche durch den Bauhof mit Bitumen instand gehalten werden.

#### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beauftragt die Verwaltung über das Planungsbüro Wittig Straßensanierungsmaßnahmen für die Bereiche

- Am Dorfring
- Hinterm Hagen: Einmündungsbereich L289 und Kurve Brennloch
- Am Schützenplatz

ausschreiben zu lassen. Ausführungszeitraum: Frühjahr 2013. Die angesetzten Haushaltsmittel von 2012 sollen zusätzlich in 2013 angesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür

#### **Zu TOP 8.: Bebauungsplan „Hinter den Höfen II“, 1. Änderung**

- a) Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- b) Satzungsbeschluss
- c) Beschluss über die Begründung zum Bebauungsplan

Rh Sorge wird auf Anfrage mitgeteilt, dass der Gemeinde durch diese B-Plan-Änderung keine Kosten entstehen. Die Kostenübernahme ist im städtebaulichen Vertrag geregelt und wird durch die Verursacher gezahlt.

### Beschlussvorschlag:

- a) Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt über die während der öffentlichen Auslegung fristgemäß vorgebrachten Anregungen einschließlich der Anmerkungen wie in der Zusammenstellung dargelegt, soweit nicht zu den einzelnen eingegangenen Stellungnahmen bereits Beschlüsse erforderlich waren und auch gefasst wurden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür

- b) Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt den Bebauungsplan „Hinter den Höfen II“, 1. Änderung gem. § 58 NKomVG i.V.m § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Anregungen nach § 3 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür

- c) Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt die Begründung zum Bebauungsplan „Hinter den Höfen II“, 1. Änderung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür

### **Zu TOP 9.: Parkverbot für LKW auf dem Schützenplatz**

Bgm. Reissig erläutert den Anwesenden die Problematik. Sie unterstützt es, dass eine Möglichkeit für LKW-Fahrer bestehen bleibt, für Versorgungen ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz abstellen zu können.

Des Weiteren ist ein weiteres Problem aufgetreten. Der Hotelbesitzer hatte sich wegen der Lärmbelästigung durch LKW beschwert. Der Fahrer stellt morgens seinen LKW an und lässt diesen laufen, bis die Hydraulikbremsen gefüllt sind. Seit der LKW anders herum geparkt wird, sind keine Beschwerden mehr eingegangen.

Da der Parkplatz im vorderen Bereich entsprechend ausgebaut ist, schlägt Bgm. Reissig vor, alles zu belassen wie es ist und den LKW-Fahrern auch weiterhin die Möglichkeit zum Parken zu geben.

Es wird eingehend über die Möglichkeiten diskutiert. Letztendlich kommen die Anwesenden zu dem Entschluss, dass es keine Änderung in diesem Bereich geben wird.

Allerdings sollten sowohl mit dem Hotelbetreiber als auch mit dem LKW-Fahrer nochmals bezüglich der Lärmbelästigung Gespräche geführt werden.

### **Zu TOP 10.: Einwohnerfragestunde**

Bernhard Flasche erfährt auf Anfrage, dass für die Säuberung der Kontrollschächte (Sickerschacht) der Wasserverband zuständig ist. Der Wasserverband wird von der Verwaltung darauf hingewiesen werden, dass eine Reinigung in diesem Bereich notwendig ist.

Bernhard Flasche berichtet, dass Gullys auf der Dorfstraße vor dem Bereich seines Hauses abgängig sind. Mittlerweile sacken dort auch der Fußweg sowie die Straße ab. Bgm. Reissig sagt zu, dass die Verwaltung den Wasserverband mit der Überprüfung beauftragt und die Angelegenheit durch die Gemeinde geregelt bzw. behoben wird.

### **Zu TOP 11.: Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Rh Fricke informiert, dass der neu gesetzte Abwasserschacht am Bauhof im Mohnring abgesackt ist.

Rh Sorge informiert die Verwaltung, dass im Mohnring die Straßenbeleuchtung ausgefallen ist.

Bgm. Reissig schließt die Sitzung um 20.05 Uhr

**nichtöffentlicher Teil**